

Hamburg / April / 2020

Mundhygiene während Corona-Pandemie: Chlorhexidin jetzt zur häuslichen Therapie empfehlen

Patient*innen mit bakteriell bedingten Entzündungen der Gingiva und der Mundschleimhaut sind jetzt verstärkt auf eine gut wirksame häusliche Therapie angewiesen. Chlorhexidin eignet sich zur kurzzeitigen Keimzahlreduktion in der Mundhöhle. Darauf können die Patient*innen in Apotheken hingewiesen werden. Chemisches Biofilmmangement in der Prävention und Therapie der Gingivitis wird in der S3-Leitlinie der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften e.V. (AWMF) zur häuslichen Anwendung empfohlen [1]. Mundspüllösungen wie z.B. meridol® med CHX 0,2% können Apotheken-Kund*innen als zeitweilige und unterstützende Therapie zur mechanischen Reinigung einsetzen.

Insbesondere vulnerable Bevölkerungsgruppen wie Senior*innen oder Menschen mit einer Beeinträchtigung sollen nur in Akut- und Notfällen zahnärztlich versorgt werden, solange die durch das Virus SARS-CoV-2 verursachte Epidemie andauert. Das ist die Empfehlung der Bundeszahnärztekammer vom 20. März 2020 [2]. Umso wichtiger ist während der Corona-Pandemie eine wirksame häusliche Mundhygiene nicht nur für diese vulnerablen Bevölkerungsgruppen.

Effektiv gegen Bakterien im Mundraum

Bakterielle Entzündungen des Zahnfleisches oder der Mundschleimhaut müssen behandelt werden, da diese zu einer Parodontitis führen können. Außerdem können sie sich negativ auf die Allgemeingesundheit auswirken. In Apotheken kann den Patient*innen zur Therapie und Vorbeugung die Anwendung einer hochwirksamen Mundspüllösung mit Chlorhexidin zur kurzzeitigen, massiven Keimzahlreduktion empfohlen werden. Chlorhexidin kann die mechanische Mundhygiene kurzzeitig auch ganz ersetzen. Experten empfehlen den Wirkstoff Chlorhexidin, wenn eine Gingivitis vorliegt [1]. Gingivitis-Patient*innen sollten daher ergänzend zur mechanischen Reinigung entsprechende Mundspülungen empfohlen werden. Auch Menschen, denen die mechanische Zahnreinigung nur eingeschränkt gelingt, können laut Leitlinie zur Vorbeugung einer Gingivitis antimikrobielle Mundspüllösungen anwenden.

In der S3-Leitlinie „Häusliches chemisches Biofilmmangement in der Prävention und Therapie der Gingivitis“ haben die beteiligten Fachgesellschaften unter Federführung der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie (DG PARO) und der Deutschen Gesellschaft für Zahn-,

Unternehmenskontakt

Dr. Burkhard Selent
Colgate-Palmolive
Services CEW GmbH
www.cpgabaprofessional.de

Pressekontakt

Erika Hettich
Accente BizzComm GmbH
Lortzingstr. 1
65189 Wiesbaden
Tel.: 0611 / 40 80 6-13
Fax: 0611 / 40 80 6-99
erika.hettich@accente.de
www.accente.de

Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK) die klinische Wirksamkeit der zusätzlichen Anwendung von Mundspüllösungen bewertet [1]. Die antimikrobiellen Mundspüllösungen mit dem Wirkstoff Chlorhexidin zeigten in Meta-Analysen einen statistisch signifikanten Effekt bei der Reduktion von Gingivitis im Vergleich zur alleinigen mechanischen Reinigung. Wird eine kurzfristige hohe Keimzahlreduktion angestrebt, sollte eine Mundspüllösung mit mindestens 0,1% Chlorhexidin angewendet werden.

Chlorhexidin auch zur Akut-Therapie geeignet

In der kurzzeitigen Akut-Therapie zur Abtötung von Bakterien hat sich der unter anderem in meridol® med CHX 0,2% enthaltene Wirkstoff Chlorhexidin als Goldstandard etabliert. Die Mundspüllösung kann von Erwachsenen und Kindern ab sechs Jahren angewendet werden. Dazu wird zweimal täglich mit 10 ml meridol® med CHX 0,2% für eine Minute gründlich gespült. Anschließend wird die mild schmeckende Lösung ausgespuckt. Bei einer Anwendung über längere Zeiträume sollten die Patient*innen Rücksprache mit Ihrem Arzt oder Zahnarzt halten. In der Apotheke sollte vorab eine gezielte Beratung zur sachgemäßen Anwendung von Chlorhexidin erfolgen. Dabei können die Apotheken-Kund*innen auf die starke Wirkung und den milden Geschmack von meridol® med CHX 0,2% zu einem attraktiven Preis [3] hingewiesen werden.

Die ausgezeichnete bakterizide Wirkung von meridol® med CHX 0,2% wurde klinisch nachgewiesen [4, 5]. Bei zweimal täglichem Spülen mit 10 ml der 0,2%-igen Mundspülung für eine Minute ergab sich eine optimale Plaque-Hemmung. Die 90 Probanden wendeten während dieser dreiwöchigen Studie keine Mundhygienemaßnahmen außer dem Spülen an. Chlorhexidin (Chlorhexidindigluconat 2 mg/ml oromukosale Lösung) zeigte nach 21 Tagen ein statistisch signifikant niedrigeres Niveau sowohl des Plaque- als auch des Gingivaindex im Vergleich zur Negativkontrolle.

Quellen:

[1] S3-Leitlinie „Häusliches chemisches Biofilmmangement in der Prävention und Therapie der Gingivitis“, AWMF-Registernummer: 083-016, 2018.

[2] <https://www.bzaek.de/berufsausuebung/sars-cov-2covid-19/massnahmenpaket-der-zahnaerzteschaft.html>

[3] IQVIA, 2019: Eigenanalyse des durchschnittlichen VK-Preis Euro pro Pack der Jahre 2017-2019. Im Schnitt das günstigste Produkt unter den Top 3 300 ml Chlorhexidin Lösungen (nach Umsatz 2019).

[4] Hoffmann et al. 2005. J Dent Res 84: Abstract 3198

[5] Lorenz et al. 2006. J Clin Periodontol 33: 561–567

Unternehmenskontakt

Dr. Burkhard Selent
Colgate-Palmolive
Services CEW GmbH
www.cpgabaprofessional.de

Pressekontakt

Erika Hettich
Accente BizzComm GmbH
Lortzingstr. 1
65189 Wiesbaden
Tel.: 0611 / 40 80 6-13
Fax: 0611 / 40 80 6-99
erika.hettich@accente.de
www.accente.de



Bildinfo: meridol® med CHX 0,2%
Bildrechte: CP GABA GmbH

Druckfähige Abbildungen unter www.accente.de/downloadbereich/apotheken-chlorhexidin

Online-Version der PM

Hamburg / April / 2020

Mundhygiene während Corona-Pandemie: Chlorhexidin jetzt zur häuslichen Therapie empfehlen

Patient*innen mit bakteriell bedingten Entzündungen der Gingiva und der Mundschleimhaut sind jetzt verstärkt auf eine gut wirksame häusliche Therapie angewiesen. Chlorhexidin eignet sich zur kurzzeitigen Keimzahlreduktion in der Mundhöhle. Darauf können die Patient*innen in Apotheken hingewiesen werden. Chemisches Biofilmmangement in der Prävention und Therapie der Gingivitis wird in der S3-Leitlinie der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften e.V. (AWMF) zur häuslichen Anwendung empfohlen [1]. Mundspüllösungen wie z.B. meridol® med CHX 0,2% können Apotheken-Kund*innen als zeitweilige und unterstützende Therapie zur mechanischen Reinigung einsetzen.

Unternehmenskontakt
Dr. Burkhard Selent
Colgate-Palmolive
Services CEW GmbH
www.cpgabaprofessional.de

Pressekontakt
Erika Hettich
Accente BizzComm GmbH
Lortzingstr. 1
65189 Wiesbaden
Tel.: 0611 / 40 80 6-13
Fax: 0611 / 40 80 6-99
erika.hettich@accente.de
www.accente.de

#Zahnfleisch #Gingivitis #Apotheke #mundgesund #Chlorhexidin #meridol
#CPGABA

meridol® med CHX 0,2 % Lösung zur Anwendung in der Mundhöhle. Wirkstoff Chlorhexidindigluconat-Lösung. Zusammensetzung: 100 ml Lösung enthalten 1,0617 g Chlorhexidindigluconat-Lösung, entsprechend 200 mg Chlorhexidinbis(D-gluconat), Sorbitol-Lösung 70 % (nicht kristallisierend), Glycerol, Propylenglycol, Macrogolglycerolhydroxystearat, Cetylpyridiniumchlorid, Citronensäure-Monohydrat, Pfefferminzöl, Patentblau V (E 131), gereinigtes Wasser. Anwendungsgebiete: Zur zeitweiligen Keimzahlreduktion in der Mundhöhle, als temporäre adjuvante Therapie zur mechanischen Reinigung bei bakteriell bedingten Entzündungen der Gingiva und der Mundschleimhaut sowie nach parodontalchirurgischen Eingriffen, bei eingeschränkter Mundhygienefähigkeit. Gegenanzeigen: Bei Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels, bei schlecht durchblutetem Gewebe, am Trommelfell, am Auge und in der Augenumgebung. Nebenwirkungen: Reversible Beeinträchtigung des Geschmacksempfindens, reversibles Taubheitsgefühl der Zunge, reversible Verfärbungen von Zahnhartgeweben, Restaurationen (Zahnfüllungen) und Zungenpapillen (Haarzunge). Selten treten Überempfindlichkeitsreaktionen auf. In Einzelfällen wurden auch schwerwiegende allergische Reaktionen bis hin zum anaphylaktischen Schock nach lokaler Anwendung von Chlorhexidin beschrieben. In Einzelfällen traten reversible desquamative Veränderungen der Mukosa und eine reversible Parotisschwellung auf. CP GABA GmbH, 20097 Hamburg. Stand: 02/2018

Hinweis für Redaktionen: Sofern Pflichttexte zu den Arzneimitteln angegeben werden, sind diese gesetzlich vorgeschrieben. Wir bitten um Berücksichtigung bzw. einen Hinweis wo diese zu finden sind.

Über CP GABA GmbH

CP GABA als Teil des Colgate-Palmolive Konzerns ist ein führendes Unternehmen in der Mund- und Zahnpflege mit dem Bestreben, die Mundgesundheit zu verbessern. Mit einem umfassenden Produktportfolio und Innovation sowie international angesehenen Marken wie elmex® und meridol®, Colgate®, Colgate Total®, Duraphat® und Colgate® MaxWhite Expert White, setzt CP GABA seinen erfolgreichen Kurs fort, der sich nicht zuletzt durch ein beachtliches Engagement gegenüber der dentalen Profession und den Apotheken, der Öffentlichkeit und den Verbrauchern auszeichnet.

Unternehmenskontakt

Dr. Burkhard Selent
Colgate-Palmolive
Services CEW GmbH
www.cpgabaprofessional.de

Pressekontakt

Erika Hettich
Accente BizzComm GmbH
Lortzingstr. 1
65189 Wiesbaden
Tel.: 0611 / 40 80 6-13
Fax: 0611 / 40 80 6-99
erika.hettich@accente.de
www.accente.de